

**Was machen wir mit Ihren Daten?
Welche Rechte haben Sie als Bewerber*in?**

Informationen nach der
Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



Nach der DS-GVO sollen personenbezogene Daten besonders geschützt und jegliche Datenverarbeitungsprozesse transparent gemacht werden.

Personenbezogene Daten sind Informationen, mit denen eine Person identifiziert werden kann (z. B. Name, Mailadresse).

Hiermit möchten wir Sie über die Art und Weise der Erhebung bzw. Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über Ihre Rechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die rechtmäßige Datenverarbeitung ist Allerleirauh e.V.

Unsere **Kontakt**daten lauten:

Allerleirauh e.V.

Hammer Steindamm 44
22089 Hamburg

Tel. 040 29 83 44 83
info@allerleirauh.de

Datenschutzbeauftragte:

Leonie Brand
l.brand@allerleirauh.de

2. Welche Daten verarbeiten wir und woher stammen diese?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens sowie bei Initiativbewerbungen stellen Sie uns **freiwillig** personenbezogene Daten zur Verfügung, mit denen wir Ihre Eignung für die Mitarbeit in unserer Einrichtung prüfen. Unter Umständen verarbeiten wir auch Daten über Sie, die wir von Dritten erhalten (z. B. Stellenvermittlung, Agentur für Arbeit) oder die öffentlich zugänglich sind (z. B. XING).

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten erhoben?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den gesetzlichen Vorgaben der europäischen DS-GVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren einschlägigen Gesetze auf folgender Rechtsgrundlage:

a) Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 Abs. 1 BDSG)

Auf dieser Rechtsgrundlage verarbeiten wir Daten, die Sie uns im Bewerbungsverfahren oder durch eine Initiativbewerbung zur Verfügung gestellt haben. Die Verarbeitung dient der Prüfung Ihrer Eignung für die Stelle, auf die Sie sich beworben haben.

b) Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG)

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung kann eine Einwilligung gem. § 26 Abs. 2 BDSG sein. Diese holen wir in manchen Fällen ein, wenn wir Ihre Bewerbungsunterlagen für eine zu einem späteren Zeitpunkt frei werdende Stelle bei uns vorhalten möchten. **Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf gilt nur für die Zukunft. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht umfasst.**

c) Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die Erfüllung des originären Zwecks hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, das kann beispielsweise die Gewährleistung der IT-Sicherheit, die Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder die Wahrnehmung des Hausrechts sein.

d) Lebenswichtige Interessen und besondere Kategorie (Art. 6 Abs. 1 d, Art. 9 Abs. 2 DS-GVO i.V.m § 22 BDSG)

Zum Zwecke der Gesundheitsvorsorge können wir Daten von Ihnen verarbeiten, soweit dies für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

4. An wen werden meine Daten weitergegeben?

In unserer Einrichtung erhalten **nur diejenigen Personen Zugriff** auf Ihre Daten, die diese **zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten** im Sinne der unter Frage 3 genannten Zwecke benötigen. Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger*innen personenbezogener Daten öffentliche Stellen (z. B. Bundesagentur für Arbeit) sein.

5. Wann werden meine Daten gelöscht?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die unter Frage 3 genannten Zwecke nicht mehr relevant sind. Das ist in der Regel der Fall, wenn das Bewerbungsverfahren abgeschlossen ist – bei Vorliegen einer Einwilligung bis zum Fristablauf oder Widerruf. In der Regel bewahren wir personenbezogene Daten für die Zeit auf, in der Ansprüche gegen unsere Einrichtung geltend gemacht werden können, das heißt maximal bis zu sechs Monate.

6. Welche Rechte aus der DS-GVO stehen mir zu?

Die DS-GVO gewährt Ihnen eine Reihe von Rechten. Sie haben das **Recht auf Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 34 BDSG, das **Recht auf Berichtigung** gemäß Art. 16 DS-GVO, das **Recht auf Löschung** aus Art. 17 DS-GVO i.V.m. § 35 BDSG, das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** gemäß Art. 18 DS-GVO, das **Recht auf Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO, das **Widerspruchsrecht** gemäß Art. 21 DS-GVO sowie das **Recht auf Beschwerde** bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG.

Möchten Sie Ihr **Recht auf Beschwerde** wahrnehmen, können Sie Ihre Beschwerde an unsere Datenschutzbeauftragte (für Kontaktdaten siehe Frage 1) oder an die zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde richten:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kurt-Schumacher-Allee 4
20097 Hamburg
Tel. 040 428 54 – 4040
mailbox@datenschutz.hamburg.de

7. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein.

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Nein.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO?

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung.

10. Werden meine Daten für die Profilbildung genutzt?

Ihre Daten werden nicht für die Profilbildung genutzt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Sie haben das **Recht, jederzeit** gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **Widerspruch einzulegen**.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Dies gilt nicht für den Fall, dass wir zwingende, schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Dies gilt ebenso nicht für den Fall, dass die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch wirkt für die Zukunft. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an unsere Datenschutzbeauftragte Leonie Brand (für Kontaktdaten siehe Frage 1).